

[LHM-intern]

**Konkretisierung der Konzeption
„Freiraum M 2030“**

**Schlüsselprojekt Freiraumquartierskonzept
Innenstadt**

**Städtebauliches und freiraumplanerisches
Fokusraumkonzept Isartorplatz inkl.
Bürger*innenbeteiligung**

- Finanzierungsbeschluss -

**Hinweis /
Ergänzung
vom 13.10.2026**

Sitzungsvorlage Nr. 26-32 / V 01523

**Hinweis / Ergänzung zum
Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 28.10.2026 (VB)
Öffentliche Sitzung**

I. Ergänzung zum Vortrag und Antrag der Referentin:

Hinsichtlich der Finanzierung ergänzt das Referat für Stadtplanung und Bauordnung den Vortrag der Referentin im Punkt 3.2 der Beschlussvorlage wie folgt:

Einsatz von Städtebaufördermitteln

Städtebaufördermittel dienen in München der Behebung städtebaulicher Missstände und der Aktivierung entsprechender Potenziale, der Stärkung und Entwicklung von quartiersbezogenen Strukturen, Aufenthaltsqualität, Infrastruktur und Sozialräumen. Ziel ist die Verbesserung der Stadtteile (u.a. Quartiersentwicklung, öffentliche Räume, Klimaanpassung, Barrierefreiheit) sowie die Aufwertung der Innenstadt. Daher wurde vorgeprüft, ob bei den geplanten Maßnahmen zum Isartorplatz von Beginn an Fördermittel zum Einsatz kommen können. Hierzu erfolgte bereits eine positive Erstabstimmung mit der Regierung von Oberbayern als Fördermittelgeberin, die die Möglichkeit des Einsatzes von Städtebaufördermitteln grundsätzlich in Aussicht gestellt hat.

Aufgrund der vorstehenden Ausführungen ändert sich der Antrag der Referentin wie aus nachstehender Ziffer II. ersichtlich.

Die Änderungen im Antrag der Referentin sind im **Fettdruck** dargestellt.

II. Antrag der Referentin

Ich beantrage Folgendes:

1. Der Stadtrat nimmt die Ausführungen zum städtebaulichen und freiraumplanerischen Fokusraumkonzept Isartorplatz zur Kenntnis und stimmt diesen zu.
2. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, die einmalig erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 100.000 € im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2028 bei der Stadtkämmerei anzumelden.
3. Das Produktkostenbudget bei der Stadtplanung (P38511200) erhöht sich in 2028 um 100.000 €, davon sind 100.000 € zahlungswirksam (Produktauszahlungsbudget).
4. **Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird gebeten, beim Projekt „Isartorplatz“ Städtebaufördermittel für die geplanten Verfahren im notwendigen Umfang sicherzustellen. Soweit sich dies in Abstimmung mit der Regierung von Oberbayern als Fördermittelgeberin erzielen lässt, werden die Maßnahmen unter Einsatz von Fördermitteln, die durch Bund, Länder und die Europäische Union bereitgestellt werden (Vorbehalt der Förderung), durchgeführt.**